



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 16.09.2004
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Kremperheide, Feuerwehrgerätehaus

Anwesend sind:

Frau Adamski, Ilona
Herr Bauermeister, Gunar
Herr Eggers, Hartmut
Herr Purwins, Thorsten
Herr Rave, Thomas
Herr Richert, Helmut
Herr Mölln, Hans als Vertreter von Herrn Fritsche, Gunnar

Ferner anwesend:

Frau Seegert, Karola
Herr Baumann, Sven
Herr Conrad, Helmuth
Herr Worf, Oliver
Herr Barnbrock, Jürgen

Schriftführer: Herr Reese, Andreas

Der Ausschussvorsitzende Herr Richert eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt. Es bestehen keine Einwendungen zu den Tagesordnungspunkten. Die Einladung zur Ausschusssitzung ist fristgerecht erfolgt.

Herr Richert beantragt die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes: „Termin der nächsten Fahrradbereisung“. Der Ausschuss stimmt einstimmig zu. Tagesordnungspunkt 5 lautet nunmehr „Termin der nächsten Fahrradbereisung“, der bisherige Tagesordnungspunkt 5 „Anfragen und Mitteilungen“ wird somit zum Tagesordnungspunkt 6.

Tagesordnung

Beginn: 19:30

Ende: 21:30

1. Befreiungsantrag zur Errichtung eines Gartenhauses im Baugebiet 'Kremperheide-Mitte'
2. Besprechung des Protokolls der Fahrradbereitung
3. Reparaturarbeiten an der Abwasserleitung im Bereich 'Am Wald / Weidenweg'
4. Maßnahmen zur Verbesserung der Stromversorgung für Sportplatz und Halle am Birkenweg
5. Termin der nächsten Fahrradbereitung
6. Mitteilungen und Anfragen

Protokoll

zu 1 Befreiungsantrag zur Errichtung eines Gartenhauses im Baugebiet 'Kremperheide-Mitte'

Protokoll:

Herr Richert erklärt einleitend, dass hierüber bereits eine Beschlussempfehlung des Ausschusses an die Gemeindevertretung vorlag. Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom 24.06.2004 dem Antrag von Herrn Baumann, den entsprechenden Tagesordnungspunkt 7b) „Beratung und Beschlussfassung über einen Befreiungsantrag - Gartenhaus“ von der Tagesordnung abzusetzen, mehrheitlich zugestimmt.

Es folgen mehrere Wortmeldungen: Herr Bauermeister, Frau Seegert, Herr Baumann, Herr Mölln, Frau Adamski. Abschließend fasst Herr Eggers die Sachlage zusammen und unterstreicht die Richtigkeit der seinerzeit vom Ausschuss gefassten Beschlussempfehlung in dieser Sache. Hierauf stellt Frau Adamski den Antrag, über die Aufrechterhaltung der alten Beschlussempfehlung abzustimmen, also der Gemeindevertretung zu empfehlen, das gemeindliche Einvernehmen für den vorliegenden Antrag zu versagen.

Die bestehende Beschlussempfehlung wird von Herrn Eggers verlesen.

Abstimmung: 6 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen

zu 2 Besprechung des Protokolls der Fahrradbereitung

Protokoll:

Ostlandring im Bereich der Teilung (Pfostensperre)

Herr Richert berichtet, das im Zuge der Baumaßnahmen in der Dorfstraße die Pfosten vorübergehend entfernt wurden, um einem sich möglicherweise einstellenden Bedarf an „Umleitungsverkehr“ zu begegnen. Während der Zeit der Öffnung des Ostlandringes konnte er lediglich ein geringfügig höheres Verkehrsaufkommen feststellen.

Die Situation der Teilung mit der Pfostensperre beschreibt der Vorsitzende als unübersichtlich, beispielsweise für Ortsfremde, Lieferanten und besonders für den Rettungsdienst. Der Vorsitzende stellt dem Ausschuss den Protokollpunkt zur Beratung.

Nach eingehender Diskussion kommt der Antrag von Herrn Bauermeister, die Pfostensperre zu entfernen und beidseitig eine Beschilderung aufzustellen, die lediglich die Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge zulässt, zur Abstimmung: 4 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen, 1 Stimmenthaltung.

Der 2. Antrag, gestellt von Herrn Purwins, den Ostlandring bei Beibehaltung der Sperrung umzubenennen, kommt daraufhin nicht zur Abstimmung.

Die weiteren Protokollpunkte werden beraten. Die im Vorwege bezeichneten Zuständigkeiten (Spalte „Wer?“) zur Abarbeitung der einzelnen Punkte werden vom Ausschuss einvernehmlich bestätigt.

Der Protokollpunkt „Einmündungsbereich Bockwischer Weg / Am Bentheim - Fahrbahnabsatz zu eingebauten Schiebern der Wasserleitung, Hydrantenschild defekt“ ist bereits erledigt.

Frau Adamski berichtet ergänzend, dass im Bereich Heideweg in Richtung Ostlandring Risse im Gehweg vorhanden sind. Diese sollen bei Beauftragung einer Baufirma berücksichtigt werden.

zu 3 Reparaturarbeiten an der Abwasserleitung im Bereich 'Am Wald / Weidenweg'

Protokoll:

Herr Richert berichtet über den Zustand der Abwasserkanäle, der durch eine Kanalfilmung - ausgeführt durch die Firma W. Vollert, organisiert vom Ingenieurbüro Birkhahn + Nolte - festgehalten worden ist.

Eine vom Ingenieurbüro Birkhahn + Nolte formulierte Zustandserfassung wird ausführlich im Ausschuss erörtert und ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Der Ausschuss erkennt dringenden Handlungsbedarf, Sanierungsarbeiten besonders im Bereich Weidenweg vorzunehmen. Die Situation Am Walde wird bis auf Weiteres beobachtet.

Herr Eggers verlässt den Sitzungsraum.

Es kommt zur Abstimmung hinsichtlich der Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung, dem Ingenieurbüro Birkhahn + Nolte den Auftrag zur Erstellung eines Sanierungskonzeptes für den Schmutzwasser- und Regenwasserkanal - Bereich Weidenweg - zu erteilen.

Abstimmung hierfür einstimmig.

Herr Eggers nimmt wieder an der Sitzung teil.

zu 4 Maßnahmen zur Verbesserung der Stromversorgung für Sportplatz und Halle am Birkenweg

Protokoll:

Herr Richert erläutert die Situation: Immer wieder stellen sich Probleme bei größeren Veranstaltungen am Sportplatz hinsichtlich der Stromversorgung dar. Der Ausschuss bestätigt die unbefriedigende Situation.

Herr Mölln beantragt, eine „Grundsatzbeschlussempfehlung“ für die Herstellung eines Stromanschlusses am Sportplatz herbeizuführen und ein genaueres Konzept für die Versorgung des Platzes zu einem späteren Zeitpunkt zu erörtern.

Folgender Antrag kommt zur Abstimmung: Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, eine Kabelverlegung vom Birkenweg (Anfang Spielplatz) bis auf den Sportplatz von der e.on Hanse vornehmen und einen Verteilerschrank mit Zähler und Anschlussdosen aufstellen zu lassen. Im Übrigen wird angeregt, die betreffenden Verbände und Vereine für eine entsprechende Kostenbeteiligung zu bewegen.

Abstimmung: dafür einstimmig

zu 5 Termin der nächsten Fahrradbereitung

Protokoll:

Der Termin für die nächste Fahrradbereitung wird auf Freitag, den 08.10.2004 um 15.00 Uhr festgelegt. Treffpunkt ist das Feuerwehrgerätehaus.

zu 6 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Herr Richert teilt mit:

- a) Die nächste Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusssitzung findet am 21.10.2004 um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt.
- b) Die Abgasabsauganlage im Feuerwehrgerätehaus ist fertiggestellt.
- c) Die Asphaltierungsarbeiten in der Dorfstraße sind abgeschlossen. Lediglich müssen die Regenwasser-Abläufe noch nachgearbeitet werden. Die mittlere Markierung ist entfallen, da sie innerorts bei zulässiger Geschwindigkeit bis 50 km/h nicht erforderlich ist.
- d) Frau Adamski beschreibt das Problem des Parkens im Randstreifenbereich der Dorfstraße. Die Bürgermeisterin erläutert, dass es hierfür erforderlich ist, die Zuständigkeiten der Straßenbaulastträgerschaft festzustellen. Darüber soll ein Termin mit dem Straßenbauamt Klarheit schaffen, um dann

entsprechende Schritte einleiten zu können.

- e) Frau Adamski bemängelt die Beleuchtungssituation in der Dorfstraße: Die Leuchtmittel verlieren an Leuchtkraft. Die Bürgermeisterin berichtet hierzu, dass die Firma Pohl, zurzeit tätig im Bockwischer Weg, aufgefordert wird, einen Wartungsvertrag für die gemeindliche Straßenbeleuchtung vorzulegen. Dies sei eine Möglichkeit, das Problem gemeindeweit systematisch in den Griff zu bekommen. Weiterhin teilt Frau Adamski mit, dass 3 Lampen - Höhe Asmussen – eingewachsen sind.
- f) Frau Adamski wünscht, dass die Hecke bei Dr. Hoffmann - Einmündungsbereich zur Dorfstraße - weiter gekürzt wird, um bessere Verkehrssicherheit zu erzielen.
- g) Frau Adamski bemängelt, dass beim Bauvorhaben Toldi-Schröder das öffentliche Begleitgrün in Mitleidenschaft gezogen wurde. Die Bürgermeisterin erklärt, dass abgesprochen sei, Beeinträchtigungen und Beschädigungen im Zuge dieser Maßnahme von den Verursachern beseitigt werden und der vorherige Zustand wieder hergestellt wird.
- h) Die Bürgermeisterin berichtet anhand einer Planunterlage über den Grünflächenpflegeplan der Firma Raake und die Aufgaben die die Firma zu erledigen hat. Eine Kopie des Vertrages soll an die Fraktionen verteilt werden.
- i) Herr Bauermeister berichtet, dass einige Anpflanzungen im B-Plan Nr. 6 abgängig zu sein scheinen. Die Bürgermeisterin erklärt, dass demnächst ein Abnahmetermin stattfindet und dieser Sachverhalt dort berücksichtigt wird.
- j) Herr Worf erkundigt sich nach dem derzeitigen Stand in der Neuen Reihe bezüglich Geschwindigkeitsbegrenzung. Die Bürgermeisterin erläutert hierzu, dass bereits Gespräche stattgefunden haben und noch weitere geführt werden. Ziel soll sein, diesen Bereich dem innerörtlichen Verkehr (Tempo 50 km/h) anzupassen.
- k) Die Bürgermeisterin gibt den Termin für die Aktion „Saubere Landschaft“ bekannt. Die Aktion läuft vom 01.10. bis 15.11.2004.
- l) Herr Baumann regt an, nunmehr endlich die Pflanzinseln vor der Post zu bepflanzen. Zudem bemerkt er, dass mehr Augenmerk auf die Unterhaltung der gemeindlichen Pflasterflächen gelegt werden sollte.

Herr Richert schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

Protokollführer